



Das **Schweizerische Rote Kreuz** verleiht

Frau Barbara Schmid-Federer die goldene Henry-Dunant-Medaille

Barbara Schmid-Federer hat sich über Jahrzehnte verantwortungsvoll und beherzt, als Freiwillige und in Führungspositionen, für das Schweizerische Rote Kreuz und seine Werte engagiert. Von 2011–2022 leitete sie den Kantonalverband Zürich als aussergewöhnlich erfolgreiche, exzellent geführte und solide finanzierte Organisation. Ab 2015 setzte sie sich als Mitglied und später Vorsitzende des Ausschusses der Belange der Rotkreuz-Kantonalverbände für eine konstruktive Zusammenarbeit im Sinne der Zielgruppen des SRK ein. Auf nationaler Ebene übernahm sie nach ihrem Eintritt in den Rotkreuzrat 2018 das Vizepräsidium und das Präsidium. Dabei rief sie das Organisationsentwicklungsprojekt «Fil Rouge» ins Leben, um interne Plattformen zur Partizipation und Meinungsbildung zu fördern. Damit legte sie das Fundament für eine zeitgemässe und professionelle Weiterentwicklung des föderalistischen Verbundsystems.

Der Rotkreuzrat verleiht Barbara Schmid Federer in Würdigung ihres hervorragenden jahrzehntelangen Einsatzes für die Werte und Ideale des Roten Kreuzes und damit der Werte von Henry Dunant die goldene Henry Dunant Medaille.

Im Namen des Schweizerischen Roten Kreuzes
Dezember 2024

Thomas Zeltner
Präsident

Nora Kronig
Direktorin